

101. ordentliche Vereinsversammlung des GVK Kriens vom Montag, 27. März 2017, Restaurant Wichlern, Kriens

Traktanden:

1. Begrüssung, Bestellung Tagungsbüro
2. Protokoll der 100. Vereinsversammlung vom 18. April 2016
3. Kurzzjahresbericht des Präsidenten
4. Jahresrechnung 2016
5. Revisorenbericht und Entlastung der Organe
6. Budget 2017
7. Wahlen
8. Abstimmung Genehmigung neue Statuten
9. Mitgliedermutationen
10. Politagenda
11. Anträge Vorstand, Mitglieder
12. Varia
Kurzinfor Aktion „Bärenstark“

1. Begrüssung, Bestellung Tagungsbüro

Der Präsident, Pepe Kaufmann, begrüsst die anwesenden Mitglieder und Gäste, insbesondere

Raphael Spörri, Einwohnerratspräsident

Franco Faé, Gemeinderat

Yvette Estermann, Nationalrätin

Gaudenz Zemp, Präsident KGL

Fritz Vogel, alt GVK-Präsident

Martin Koller, alt GVK-Präsident

Hanspeter Meier, alt GVK-Präsident

Verein Kriens-Eigenthal-Historic

- Alfred Gut, Initiant und OK-Präsident

- Martin Käser, Vize-OK-Präsident

- Fritz Vogel, Ressort Rettung/Sicherheit

- René Zinner, Buchhaltung + Aktuar

Gallipaar Yvonne und Jörg Kuchler

Martin Zellweger, Einwohnerrat

Enrico Ercolani, Einwohnerrat

Kurt Gisler, designierter Einwohnerrat

Der Präsident kann 98 Teilnehmer an der Vereinsversammlung begrüssen. Darunter sind 73 stimmberechtigte Mitglieder. Das absolute Mehr beträgt 37 Stimmen und das qualifizierte Mehr 49 Stimmen.

Das Protokoll führt Monika Lütolf.

Einstimmig gewählt als Stimmzähler sind Pascal Schnüriger (small Foot AG) und Christoph Aeberhard (Spenglerei Pilatus AG).

2. Protokoll der 100. Vereinsversammlung vom 18. April 2016

Das Protokoll der 100. Vereinsversammlung war auf der Website des GVK aufgeschaltet. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und Beatrice Iff herzlich verdankt.

3. Jahresbericht des Präsidenten

An der Jubiläums-Vereinsversammlung vom 18. April 2016 durfte der GVK im Restaurant Obernau weit über 100 Verbandsmitglieder und Gäste begrüßen. Gemeinderäte, Einwohnerräte, der Einwohnerratspräsident, Nationalrätin, Parteipräsidenten und sogar der Direktor des KGL, Gaudenz Zemp, liessen es sich nicht nehmen, mit dem GVK auf dieses Ereignis anzustossen.

An 9 Vorstandssitzungen wurden die Geschäfte besprochen und behandelt. Mindestens genauso viele ausserordentliche Sitzungen, Treffen, Besichtigungen und sonstige Termine nahm der Vorstand wahr, um dieses ereignisreiche Jahr zu planen, umzusetzen und durchzuführen.

Monika Lütolf wurde an Stelle von Bea Iff, die während über 10 Jahren im Vorstand als Aktuarin wirkte, einstimmig in den Vorstand gewählt, und herzlich willkommen geheissen.

Auch in diesem Jahr führten wir wieder den Lehrstellenparcours mit über 60 Gewerbebetrieben und über 260 Schülerinnen und Schülern durch. Unter der Leitung von Flavio Ercolani, in Zusammenarbeit mit den Schulen Kriens und der Gemeinde Kriens, hat sich dieses Unterfangen zu einem sehr wertvollen Projekt entwickelt. Es konnten einige Lehrstellen aus diesem Schnuppertag besetzt werden. Inzwischen hat sogar ein Betrieb, der noch nie Lehrlinge ausgebildet hatte, eine neue Lehrstelle geschaffen. Das motiviert uns, dieses Projekt weiterhin zu verbessern und durchzuführen.

Ein herzliches Dankeschön an den Vorstand, an die Beteiligten von den Schulen und der Gemeinde und an Dani Müller, der uns immer unterstützt sowie den Parcours während der Durchführung und Nachbearbeitung betreut und überwacht hat.

Die Feierlichkeiten zum 100-jährigen Bestehen des GVK waren für den Vorstand und das knapp 20-köpfige Organisationskomitee der Dauerbrenner im Jubiläumsjahr.

Nach der gelungenen Vereinsversammlung mit Rekordbeteiligung stand die GVK-Night auf dem Programm. Eine Riesenschar illustre Gäste und Mitglieder reiste am 24. September 2016 bei absolutem Traumwetter auf den Pilatus. Der Wetter-Gott, der Komiker Dominic Deville, die Karikaturistin Agnes Büttler und der Historiker Jürg Studer machten mit allen anderen Beteiligten und dem grandiosen Ambiente diesen Anlass zum absoluten Highlight. Die Gäste wurden beim Gondeleinstieg mit einem Apéro-Plättchen verwöhnt. Auf dem Berg konnte die herrliche Weitsicht genossen werden während die Herbstsonne sich von der besten Seite zeigte. Der abwechslungsreiche Abend, ein Schlummertrunk an der Bar, die Übernachtung und die Gondelabfahrt am Sonntag rundeten dieses festliche Wochenende ab.

An dieser Stelle ein riesengrosses Dankeschön an die Pilatus-Bahnen für die Flexibilität und das grosse Entgegenkommen und an alle, die diesen Event organisiert, mitgestaltet und auch durch Sponsoring ermöglicht haben.

Auf der GVK-Homepage sind die Sponsoren und Fotos dieses Events aufgeschaltet.

Der monatliche Wettbewerb für das 100-Jahre-Jubiläum im „Kriens Info“ fand bei der Bevölkerung grossen Anklang. Zwischen Februar und November 2016 wurden jeden Monat CHF 100.00 in Form der beliebten Krienser-Checks verschenkt.

Viele positive Reaktionen und Feedbacks gab es auch für die Fahnen, die im Oktober und im November 2016 die Luzernerstrasse bis zum Kupferhammer schmückten. Mit ein bisschen Wehmut wurden sie entfernt um der Weihnachtsbeleuchtung Platz zu machen.

An dieser Stelle nochmals ein Dankeschön an Richi Blättler von der Firma STS Elektro AG für den Kauf einer Lichter-Aktie und an den Werkhof der Gemeinde Kriens für den Unterhalt, die Montage und Demontage des Lichtmaterials.

Ein weiteres Highlight war, nach diversen Terminverschiebungen, am Freitag 11.11.2016 die Enthüllung und Übergabe der Skulptur in der Form des Schriftzuges „kriens.ch“ an die Bevölkerung der Gemeinde Kriens, die am Dorfeingang zwischen Luzern und Kriens platziert wurde. Das Einweihungsfest fand im Beisein von viel Prominenz und Mitgliedern des Verbandes statt und wurde vom Jugendblasorchester Kriens würdig musikalisch umrahmt. Auch hier geht der Dank an alle Beteiligte und an die Sponsoren dieses Anlasses.

Anfangs Dezember 2016 fand wiederum der mittlerweile traditionelle und stimmungsvolle „Weihnachtsmarkt-im-Bellpark“ statt, der vom GVK wieder mit Manpower und einem finanziellen Zustupf in Form eines Inserates unterstützt wurde.

Auch in diesem Jahr war der GVK in verschiedenen Kommissionen vertreten. Der Vorstand war an diversen Sitzungen anwesend, wo Themen wie Zentrumsplanung, Wirtschaftsförderung, Bauwesen, Bypass, Parkplatzreglement und Verkehr behandelt wurden. Der sehr gute und jährliche Austausch mit dem Gemeinderat fand auch wieder statt, wo die Themen sehr direkt angesprochen und diskutiert werden konnten.

Die Themen Verkehr und Parkplätze beschäftigten den GVK stark. Nach der Annahme des neuen Parkplatzreglements im Einwohnerrat und dem Referendum der SVP wurde der Vorstand, und insbesondere der Präsident, von diversen Seiten angegangen. Das neue Parkplatzreglement wurde im Vorstand sehr intensiv und heftig diskutiert. Damit sich auch der Stimmbürger eine fundierte Meinung bilden konnte, organisierte der GVK in Zusammenarbeit mit dem Hauseigentümergebiet Kriens Mitte Dezember 2016 ein Podium. Im Anschluss kommunizierte der Vorstand seine Meinung und betonte zugleich, dass der GVK keine Parole abgibt für die Volksabstimmung im Februar 2017.

Ein externes Komitee, welchem sich einige Mitglieder und auch Vorstandsmitglieder des GVK angeschlossen hatten, machte mit einer Werbekampagne und diversen Aktionen auf sich aufmerksam.

Eine Delegation des Vorstandes nahm auch in diesem Jahr regelmässig an Sitzungen der Gewerkekammer und an der Delegiertenversammlung des KGL teil. Mit diesen Treffen und mit den Präsidentenkonferenzen können wir uns mit der Führung des KGL und mit anderen Verbänden austauschen und die guten Beziehungen pflegen.

Die Statutenrevision beschäftigte uns, seit der KGL seinerseits eine Erneuerung vorgenommen hatte.

Anfang Januar 2017 durften wir im Restaurant uno e più das traditionelle Neujahrs-Apéro durchführen. Mit über 90 Gästen aus Gewerbe und Politik wurde mit dem kompletten Gemeinderat an fünf Tischen rege über verschiedene, aktuelle Themen diskutiert. Nach zwei sehr intensiven Gesprächsrunden klang der Abend bei einem Apéro riche aus.

Der Präsident bedankt sich beim Gemeindepräsidenten, bei der Gemeinderätin und den Gemeinderäten für ihre Anwesenheit. Der GVK schätzt es sehr, dass sich die Gemeinderäte direkt den kritischen Fragen gestellt haben. Der GVK weiss, dass das nicht selbstverständlich ist.

Mitte März 2017 unterstützte eine Gruppe aus dem Gewerbe in der Krauerhalle den Handball-Club Kriens beim Heimmatch gegen Wacker-Thun. Der GVK bedankt sich herzlich beim Premium Circle Club für den gesponserten Apéro und die Einladung.

Der Präsident schliesst mit einem grossen Dankeschön an seine Vorstandskollegin und –kollegen, an die Mitglieder und an alle, die sich in irgendeiner Form für das Wohl des Gewerbes in Kriens einsetzen.

Wortmeldungen werden keine verlangt. Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

4. Jahresrechnung 2016

Der Kassier, Philipp Jenny, präsentiert die Jahresrechnung 2016.

Für die Veranstaltungen des 100-Jahre-Jubiläums wurden ein separates Budget sowie eine separate Aufwand- und Ertragsrechnung geführt.

Die Bilanz und Erfolgsrechnung sowie die Aufwand- und Ertragsrechnung mit Budget der Jubiläumsveranstaltungen wurden mit der Einladung zur Vereinsversammlung allen Mitgliedern versandt. Philipp Jenny erläutert die Jubiläumsrechnung. Diese schliesst mit einem Ertrag von CHF 397.80 ab. Dieser Ertrag wurde in die ordentliche Erfolgsrechnung übertragen. Die Jahresrechnung schliesst mit einem Verlust von CHF 2'530.38 ab.

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.

5. Revisorenbericht und Entlastung der Organe

Werner Rüedi und Benno Egli haben die Jahresrechnung geprüft. Werner Rüedi verliest den Revisorenbericht und beantragt, die Jahresrechnung zu genehmigen sowie Philipp Jenny und dem Vorstand Décharge zu erteilen.

Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

6. Budget 2017

Das Budget für das neue Vereinsjahr wurde mit der Einladung zur Vereinsversammlung allen Mitgliedern versandt. Philipp Jenny erläutert das Budget, welches mit einem Ertrag von CHF 52'500.00, einem Aufwand von CHF 52'200.00 und einem Gewinn von CHF 300.00 abschliessen wird.

Das Budget wird einstimmig genehmigt.

7. Wahlen

Folgende Vorstandsmitglieder werden für ein weiteres Jahr einstimmig und mit Applaus wiedergewählt: Patrick Müller, Simon Konrad, Richard Blätter, Roland Dahinden, Thomas Hager, Philipp Jenny, Flavio Ercolani und Monika Lütolf.

Auch der Präsident, Pepe Kaufmann, wird für ein weiteres Jahr wieder gewählt und mit grossem Applaus bestätigt.

Die bisherigen Revisoren, Werner Rüedi (Utag Treuhand AG) und Benno Egli (Pius Bienz Treuhand- und Revisions AG) werden einstimmig und mit Applaus wiederum gewählt.

8. Abstimmung Genehmigung neue Statuten

Der Entwurf der neuen Statuten wurde mit der Einladung zur Vereinsversammlung allen Mitgliedern versandt. Die bisherigen Statuten waren bis zur Vereinsversammlung auf der Website des GVK aufgeschaltet.

Monika Lütolf erläutert die Beweggründe, die zur Statutenrevision geführt haben und zeigt kurz die wesentlichen Unterschiede zu den alten Statuten auf.

Es werden keine Wortmeldungen verlangt. Die neuen Statuten werden mit 72 Stimmen angenommen. Ein Mitglied hat sich der Stimme enthalten. Das qualifizierte Mehr von 2/3 ist erreicht und die neuen Statuten sind somit genehmigt.

9. Mitgliedermutationen

Im vergangenen Jahr waren 17 Neueintritte und 14 Austritte zu verzeichnen, somit beträgt der Bestand aktuell 234 Mitglieder.

Folgende 17 Neueintritte werden begrüsst:
Don Pedro's Neuhof GmbH, Hanspeter Weise
Living4you Immo AG, Eduard Iseli
achermann ict-service ag, Gregor R. Naef
Pixel Panda, Roger Stadelmann
Coiffeur HAUPTSACHE, Fabienne Zemp
Fahrschule Egger, Urs Egger

EE Holding AG, Enrico Ercolani
 S&P Insurance Placement AG, Adrian Graf
 Spitex Verein Kriens, Patrik Aregger
 SportArt Ineichen GmbH, Ruedi Ineichen
 Autospenglerei+Spritzwerk Roland Wüest GmbH
 Simi's Event-Agentur mit Herz, Simone Wigger
 Garage Galliker AG Kriens, Steffen Woll
 Werner Baumgartner & Partner AG, Werner Baumgartner
 Schnyder Bagger GmbH, Daniel Schnyder
 Fasnachts-Bazar Luzern AG, Damian Surber
 NBS AG, Jörg Nickel

Den Anwesenden Neumitgliedern wird als Willkommensgeschenk ein GVK-Schirm überreicht.

14 Austritte sind zu verzeichnen:

Montalpina AG, Geschäftsaufgabe/Verkauf
 Atelier G, keine Angaben
 ANGELIKA Coiffeure, keine Angaben
 Fassbind Drogerie, keine Angaben
 Pilatus Wäscherei, keine Angaben
 Relish Brothers AG, Wegzug nach Sempach
 Golf + Tennis Welt AG, keine Angaben
 Inspirit Debora Petek, Wegzug nach Cham
 Einzelfirma Ercolani QAB, Auflösung
 Sporthuus GmbH, keine Angaben
 Maler Haas, Geschäftsaufgabe/Todesfall
 Auto Wild AG, Geschäftsauflösung
 Carrosserie Schweizer, gesundheitliche und persönliche Gründe
 Channoin Margrit Richoz, kurz vor der Pension

Obwohl der Mitgliederbestand sich leicht erhöht hat, ist der GVK wir weiterhin auf Mitgliederwerbung angewiesen.

10. Politagenda

Patrick Müller führt aus, dass der GVK bei den Mitgliedern abholen will, ob die Politagenda noch aktuell ist. Drei wichtige Themen stehen im Zentrum: Verkehr, Verwaltung und Siedelung.

Beim Verkehr stehen folgende Themen im Fokus:

- Keine Limitierung der Parkplatzzahl (Parkplatzreglement)
- K4 (Sanierung Obernauerstrasse, Busschleife bis Obernau): keine Reduktion der Leistungsfähigkeit (Busbuchten)
- Ausbau Renggloch: sicher und genügend dimensioniert (Abfluss Richtung Littau/Luzern)
- Entlastung Kreisel Mattenhof durch neue zweispurige Motelstrasse
- Umfahrung Zentrum mit Tunnel „Südstrasse“ (ca. 800m Tunnel, Kosten 50 bis 70 Mio.)
- generell ein gewerbefreundliches Gesamtkonzept

Bei der Verwaltung stehen folgende Themen im Fokus:

- Abschaffung unnötiger Verwaltungsaufgaben
- Austritt aus unnötigen Verbänden und Vereinen
- Vereinfachung von Bewilligungsverfahren und Kontrollen

Bei der Siedlung stehen folgende Themen im Fokus:

- Schaffung von Zwischennutzungen für das Gewerbe

- Umzonung von Baulandreserven und Verkauf von Baulandreserven

Mögliche Massnahmen für die Umsetzung der Politagenda sind die folgenden:

- Aktive Kommunikation zu den Medien
- Einreichen von Initiativen, Volksmotionen oder Petitionen
- Bei den Wahlen Unterstützung derjenigen Kandidaten, die diese politischen Anliegen im Rat vertreten
- Unterstützung nahestehender Organisationen beim Erreichen der Ziele des GVK

Wie geht's weiter? Folgende Projekte/Themen stehen an:

- Initiative staufreies Kriens
- Projekt K4
- Projekt Renggloch
- Parkplatzreglement
- Gesamtverkehrsrichtplan

Die politischen Themen sind sehr vielfältig, komplex und umfangreich. Aus diesem Grund hat sich der Vorstand des GVK dazu entschlossen, eine Gewerbe Gruppe Kriens als politischen Ausschuss des GVK ins Leben zu rufen. Das Ziel ist, die Zusammenarbeit mit gewerbefreundlichen Parteien und Politikern sowie die Kommunikation zwischen dem Parlament und der Gewerbe Gruppe Kriens zu fördern. Die Gewerbe Gruppe Kriens soll aus 6 bis 10 GVK-Mitgliedern und je einem Beisitzer aus gewerbefreundlichen Parteien bestehen. Temporär und aufgabenbezogen sollen zusätzliche Fachpersonen oder Beisitzer aus Verbänden und Vereinen die Gruppe ergänzen.

Patrick Müller weist auf den tollen Erfolg von Rico Ercolani hin. Das neue Beschaffungsreglement wurde im Einwohnerrat mit 29:0 Stimmen angenommen. Das neue Reglement wird nach Inkraftsetzung auf der Internetseite der Gemeinde aufgeschaltet.

Es folgt die Wortmeldung von Rico Ercolani zum neuen Beschaffungsreglement: Er dankt Franco Faé und allen Parteien für die Annahme. Ein Ergebnis 29 : 0 heisse, dass alle zugestimmt haben. Das Reglement sei angenommen worden, weil es allen diene. Rat an alle Unternehmer: nach Ablauf der Einsprachefrist, nachschauen, welche Möglichkeiten bestehen, um an Aufträge zu kommen. Das Reglement sei in der Schweiz einmalig.

Weitere Wortmeldungen folgen nicht.

Die Politagenda und die Einsetzung der Gewerbe Gruppe Kriens als Ausschuss des GVK werden mit 72 Stimmen und einer Gegenstimme angenommen.

11. Anträge Vorstand, Mitglieder

Es sind keine Anträge eingegangen.

12. Varia

- Raphael Spörri, Einwohnerratspräsident, bedankt sich beim Präsidenten und beim Vorstand und weist auf die Wichtigkeit des Gewerbes hin. Er führt aus, dass für eine lebenswerte Gemeinde Kompromisse gesucht und gefunden werden müssen. Als Einwohnerratspräsident sei es seine Aufgabe, alle unterschiedlichen Meinungen unter einen Hut zu bringen und Brücken zu bauen.
- Franco Faé überbringt Grüsse im Namen des Gemeinderates und bedankt sich für die tollen Aktivitäten im Jubiläumsjahr sowie für das Geschenk am Ortseingang. Er weist auf die Hürden hin, die vor der Abstimmung über das Beschaffungsreglement genommen werden mussten. Der Gemeinderat lege ein grosses Augenmerk darauf, dass am bisherigen Standort der ANDRITZ HYDRO AG eine gute Lösung gefunden werden könne. Es werde neue Herausforderungen auch für den Verkehr geben. Das Parkplatzreglement sei keine

Krienser Erfindung. Der Gemeinderat betrachte die Abstimmung nicht als Niederlage, sondern er nehme die Inputs auf und müsse Anpassungen vornehmen. Tiefbahnhof, Spange Nord, etc. seien weitere Themen, die den Gemeinderat sehr beschäftigen.

- Gaudenz Zemp überbringt ein Grusswort vom KGL und dankt für den Einsatz des GVK. Der GVK sei ein Vorbild für die politische Arbeit im Kanton. Er macht dem Präsidenten Pepe Kaufmann ein grosses Kompliment für sein Engagement auch auf kantonaler Ebene. Zusammen seien die Gewerbeverbände eine Macht, ein Beispiel sei die Unternehmenssteuerreform. Er wünscht dem GVK alles Gute für die nächsten Jahre.
- Lehrstellenparcours: Flavio Ercolani informiert kurz über den nächsten Lehrstellenparcours, welcher am 26. September 2017 stattfinden wird. Am 6. April 2017 findet die Masterplansitzung statt. Im Mai bis Juni 2017 folgt die Abgabe der Informationen und der Anmeldeformulare an die Schülerinnen und Schüler sowie an die Eltern. Gesucht werden noch Begleitpersonen.
- Aktion „Bärenstark“: Simon Konrad stellt kurz die Idee der Aktion vor. Es geht darum, die Konsumenten zu sensibilisieren. Sie sollen sich bewusst werden, dass es dem Wohlstand von uns allen dient, wenn lokal konsumiert wird. Vorgesehen ist ein Geschenk an Kunden als Dankeschön in Form eines Bären, eine Marketingkampagne, etc. Die Give-Aways sollen zum Selbstkostenpreis beim GVK bezogen werden können. Die Aktion soll zeitlich beschränkt sein und ein positives Einkaufserlebnis am Standort Kriens erzielen. Als mögliches Sujet werden zwei Karikaturen von Agnes Büttler präsentiert. Simon Konrad fordert die Versammlungsteilnehmer auf, beim Nachtessen darüber zu diskutieren, ob ihr Geschäft von einer solchen Aktion profitieren könnte. Ideen und Anregungen sind willkommen.

GVK-Termine 2017/2018:

- Herbstanlass: voraussichtlich am Montag, 25. September 2017
- Lehrstellenparcours: 26. September 2017
- Neujahrs-Apéro: voraussichtlich Montag, 8. Januar 2018

Aktuelle Termine auf www.gvk.ch

Für das Protokoll:

Monika Lütolf